

News

Neue Ideen für Rad-Aktionen in Gemeinden

Der Frühling des heurigen Jahres kommt in Fahrt, und damit auch die Lust am Radfahren. Alle Salzburger Gemeinden sind eingeladen, für das Radfahren im Alltag die besten Rahmenbedingungen zu schaffen, im Sinne des Klimaschutzes, für mehr Sicherheit im Verkehr und um den Menschen mehr Spaß an der Fortbewegung zu ermöglichen.

Die Rad-Plattform des Landes und der Stadt Salzburg bietet eine Ideensammlung zu Aktionen in Gemeinden an. Die Vorschläge reichen von Rad-Festen, Neubürger-Radtouren über E-Bike-Trainings bis zum Radl-Salon. Servicestellen werden aufgelistet, die bei der Organisation der Aktionen unterstützen. Einem aktiven Rad-Frühling steht damit nichts mehr im Wege!

www.salzburgrad.at/radjahr-2017/service-fuer-gemeinden/massnahmenpakete-vorschlaege-fuer-gemeinden/



Bild: salzburgrad.at

Staatspreis Architektur und Nachhaltigkeit ausgeschrieben

Das Umweltministerium (BMLFUW) schreibt zum fünften Mal den Staatspreis „Architektur und Nachhaltigkeit“ aus. Ab sofort können Bauherren, Architekten und Fachplaner Projekte einreichen, die anspruchsvolle Planung mit ressourcenschonender Bauweise verbinden. Bei der letzten Ausschreibung im Jahr 2014 wurde das Schulzentrum Schüttdorf in der e5-Stadtgemeinde Zell am See mit einer Nominierung gewürdigt.



Bild: Kurt Hoerbst ©

Gesucht sind Bauobjekte, die zwischen Jänner 2014 und April 2017 saniert oder errichtet wurden. Alle Gebäudetypen in den Kategorien „Sanierung“ und „Neubau“ sind zugelassen, Einreichung bis spätestens 14. April 2017. Die Bewertung erfolgt durch eine internationale Expertenjury.

Information, Online-Einreichung: www.klimaaktiv.at/bauen-sanieren/staatspreis/staatspreis2017.html

Biomasse-Heizwerk Strobl für effizienten Betrieb ausgezeichnet

In der e5-Gemeinde Strobl liefert seit dem Jahr 2009 ein Heizwerk erneuerbare Wärme an 66 Haushalte und Betriebe. Für die hocheffiziente Netzföhrung wurde die Betreibergenossenschaft im Jänner 2017 ausgezeichnet. Den Preis des Umweltministeriums hat die kommunale Nahwärmearanlage erhalten, weil sie die Wärme besonders verlustarm durch die vier Kilometer langen Leitungen

transportiert. Gemessen wird das über die Rücklaufemperatur, die bei diesem Netz besonders vorbildhaft auf einem sehr niedrigen Niveau gehalten werden kann.

Information: www.e5-salzburg.at/news/2017/01/strobl-heizwerk-auszeichnung-2017.php

Aktion „Winterfit“: Energie-Anlagen nach der Heizperiode optimal einstellen

Die Winterzeit neigt sich dem Ende zu. Bei den überaus kalten Temperaturen in den letzten Wochen war die Heizung oft im Einsatz. Dabei ist manchem Hausbesitzer der eine oder andere Schwachpunkt aufgefallen. Nun ist der ideale Zeitpunkt gekommen, die bestehende Heizanlage überprüfen zu lassen und durch kleinere Maßnahmen zu optimieren, wie bspw. durch Tausch der Heizungspumpe, Dämmung der Heizungsrohre oder durch Wartung der thermischen Solaranlage.



Bild: Land Salzburg

Nach Überprüfung der Anlage werden erforderliche Kleinmaßnahmen, die von örtlichen Installationsbetrieben durchgeführt werden, vom Land Salzburg umfassend gefördert. Die Aktion „Winterfit“ des Landes Salzburg läuft noch bis Ende November 2017. Information und Anmeldung:

www.energieaktiv.at/information-und-beratung/foerdermoeglichkeiten/direktzuschuss/winterfit/

Förderung für Bedarfsverkehr und Sammelbusse am Land

Mikro-ÖV ist der Fachbegriff für regionalen öffentlichen Verkehr, der in Ergänzung zum Liniendienst bedarfsgerecht angeboten wird. Darunter fallen Bürgerbusse, Ruf-Taxis, auch organisierte Erledigungs- und Transportdienste. Damit sind Geschäfte, Freizeitangebote oder die medizinische Versorgung leichter erreichbar, die privaten „Familiertaxis“ werden entlastet. In den e5-Gemeinden Wals-Siezenheim, Thomatal und St. Georgen sind derartige Mobilitätsdienste bereits eingerichtet.



Bild: Gemeinde St. Georgen

Das Verkehrsministerium (BMVIT) fördert mit einer Ausschreibung im Jahr 2017 diese Art von öffentlichem Verkehr in den ersten drei Betriebsjahren zwischen 30 und 50 % der Betriebskosten. Nur eine beschränkte Auswahl von Projekten wird unterstützt. Einreichtermine in zwei Phasen:

7. März 2017 (Phase 1 - Grobkonzept inkl. Finanzierung);

6. April 2017 (Detailkonzept inkl. Unterstützungserklärung der Gemeinden)

Information: www.e5-salzburg.at/news/2016/11/mikro-oev-foerderung-2016.php

Sporthalle Salzburg-Liefering als Plus-Energie-Gebäude eröffnet

Im Jänner 2017 nahm das „Sportzentrum Nord“ der Stadt Salzburg den Betrieb auf. Mit dem Plus-Energie-Bau setzt die Sportstadt und die „Smart City“ Salzburg ein markantes Zeichen. Auch im Rahmen des e5-Programms erhält dieses Leuchtturmprojekt viel Aufmerksamkeit von anderen Gemeinden. Für Sportlerinnen und Sportler steht ein Neubau zur Verfügung, der den Ballsportarten viel Auftrieb geben wird.



Bild: Gemeinde St. Georgen

„Das erste Plus-Energie-Gebäude der Stadt in **klimaaktiv Gold Standard** produziert mehr Energie als es verbraucht!“, so Baustadträtin Barbara Unterkofler. Erreicht wird das durch kompakte Bauweise, Orientierung der Gebäudes und seiner Öffnungen, entsprechende Wärmedämmung und ein innovatives Energiekonzept (Photovoltaik und Solarnutzung, Bauteilaktivierung).

Information: www.e5-salzburg.at/news/2017/02/sporthalle-liefering-eroeffung-2017.php

e5-Shop

Neu aufgelegt: die e5-energiebox

Als Präsent für langgediente e5-Team-Mitglieder, als Gewinnspiel-Preis oder als hochwertiges Geschenk für besondere Gäste in e5-Gemeinden eignet sich unsere neu aufgelegte Energiebox. Handwerklich aus Birkenholz gefertigt, ist sie mit nützlichen Utensilien rund um's Thema Energieeffizienz befüllt: Strommessgerät, vollmechanisches Thermo-/Hygrometer, LED-Leuchte Retrofit (Filament), schaltbarer Schuko-Zwischenstecker. Preis für e5-Gemeinden: € 38,50/Stk.; bestellbar bei birgit.danninger@salzburg.gv.at



Weiterbildung

Hauswarteschulung für Gemeinden

Gemeinden sollen in ihren eigenen Objekten durch laufende Optimierung zur Energieeinsparung beitragen. Über das e5-Landesprogramm wird dafür heuer ein weiteres Mal eine Hauswarteschulung zu folgenden Themen angeboten:

- Gebäudehülle
- Heizungsanlage inkl. Warmwasserbereitung
- elektrische Anlagen und Lüftung
- Energiemonitoring

Anhand eines Mustergebäudes werden zu den einzelnen Themengebieten Prüfroutrinen erarbeitet. Für offene Fragen gibt es einen zweiten Schulungstag.



Bild: Wohnnet.at

1. Termin: 16. März 2017; 8:30 – 16:30 Uhr, Einführung in die Checklisten/ Begehung Musterobjekt
Ort: Neumarkt am Wallersee, Schalkham 50, neues Feuerwehrgebäude
alternativ

1. Termin: 23. März 2017, 8:30 – 16:30 Uhr; Ort: Saalfelden, Stadtamt, Rathausplatz 1

2. Termin: 21. April 2017, 08:30 – 12:30 Uhr, Fragen zur Praxisanwendung, Diskussion
Ort: SIR Salzburg, Schillerstraße 25, Seminarraum

Kursbeitrag: Für Teilnehmer aus e5-Gemeinden ist die Teilnahme kostenlos, für alle anderen Gemeinden beträgt die Teilnahmegebühr für 1,5 Tage je Teilnehmer EUR 330 (zuzügl. 10% Ust.).

Information: <http://www.e5-salzburg.at/events/2017/hauswarteschulung-2017.php>

Bodenschutzkurs in OÖ und Salzburger Seenland

In den letzten 50 Jahren wurde in Österreich mehr Boden versiegelt als in der gesamten Geschichte zuvor. Diese Inanspruchnahme einer beschränkten Ressource hat vielfache Auswirkungen, ganz besonders auf die Artenvielfalt, aber auch auf Wasserhaushalt, Ernährungssicherheit, Siedlungsstrukturen und Lebensqualität.



Bild: Land OÖ, Hans Kosina (2007)

Das Klimabündnis Österreich veranstaltet daher in Kooperation mit dem Land OÖ und dem Salzburger Seenland einen Lehrgang zum „Bodenschutz“. In vier Tagen wird ein fundiertes

Basiswissen zur Lebensgrundlage Boden vermittelt, ebenso wesentliche Grundlagen im Planungsrecht sowie Auswirkungen der Siedlungsentwicklung auf Ortskerne und Gemeindebudget.

Teil 1: 25. bis 26. April 2017, Vöcklabruck (Rathaus)

Teil 2: 30. bis 31. Mai 2017, Seeham (Haus Gaberhell)

Kosten: EUR 880,- inkl. Ust. (EUR 780,- für Klimabündnis- und Bodenbündnis-Gemeinden)

Teilnehmer aus dem Land Salzburg können den Bildungsscheck des Landes in Anspruch nehmen (umfasst 50% der Kosten). Personen, die im Auftrag einer Gemeinde aus dem Salzburger Seenland an der Ausbildung teilnehmen erhalten darüber hinaus vergünstigte Konditionen. Infos dazu bei Gerhard Pausch vom Regionalverband Salzburger Seenland unter pausch@rvss.at

Weitere Informationen & Anmeldung:

Klimabündnis Österreich, Dipl.-Ing. Martina Nagl, Tel. 01/5815881-10; office@klimabuendnis.at

Website mit Detailprogramm: www.klimabuendnis.at/aktuelles/boden-lehrgang-2017

Veranstaltungen und Termine

Vortrag: Gesund Wohnen - vom Zauber des Lichts

15. März 2017, 19:00 Uhr, SN-Saal, Salzburg (freier Eintritt)

www.e5-salzburg.at/events/2017/Vortragsabend%20Zauber%20des%20Lichts%20.php

Repair-Cafe im Salzburger Seenland

18. März 2017, 10:00 bis 15:00 Uhr, Seekirchen (Kulturhaus Emailwerk)

www.repaircafeseenland.at

Energiegala 2017, mit e5-Auszeichnung und Energy Globe Verleihung

21. März 2017, ab 17:00 Uhr; ORF-Landesstudio Salzburg; Anmeldung bis 13. März

www.e5-salzburg.at/events/2017/energiegala-2017.php



2. Salzburger Radvernetzungstreffen

28. März 2017, 14:30 bis 17:30 Uhr; Salzburg (Tribühne Lehen)

www.e5-salzburg.at/events/2017/rad-vernetzungstreffen-salzburg-2017.php

Energietag Bergheim-Elixhausen

23. März 2017, 18.00 bis 21:00 Uhr, Nachbarschaftssaal Elixhausen

www.e5-salzburg.at/events/2017/energietag-bergheim-elixhausen-2017.php

Energie-Abend mit Sanierungsberatung

28. März 2017, 19:00 Uhr Wals-Siezenheim, Walsfeldhalle (VIP-Raum)

www.e5-salzburg.at/events/2017/energie-sanierungsinfo-wals-2017.php

Der e5-Newsletter wird allen e5-Teammitgliedern, e5-Partnerorganisationen und interessierten Personen in regelmäßigen Abständen zugeschickt und informiert über energierelevante Neuigkeiten und Veranstaltungen. Wenn Sie Inhalte für den e5-Newsletter haben oder sich vom Newsletter abmelden wollen, schicken Sie einfach ein kurzes e-Mail an manfred.koblmueller@salzburg.gv.at.

Impressum:

SIR Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen, Schillerstraße 25, 5020 Salzburg; ZVR: 724966124

Tel.: 0043 (0)662 623455-0, Fax: 0043 (0)662 629915; Email: sir@salzburg.gv.at, Web: www.sir.at,

Für den Inhalt verantwortlich: DI Manfred Koblmüller

Februar 2017